

Ursula's Einsatz in Polen

28. Dezember 2009 bis 6. Januar 2010

Die Anreise zum viertägigen Silvestercamp in „Iwonicz“ (Polen) war mit einem zweistündigen Flug und einer sechs stündigen Autofahrt verbunden. Papi von AiA Polen chauffierte mich sicher und mit interessantem Coaching Gespräch zu unserem Einsatz.



Für mehr als 200 Studenten wurden viele interessante Workshops und Sportaktivitäten angeboten. Dabei war auch ein Workshop (Referat) mit mir, der 4fachen Weltmeisterin über „Mentale Stärke“. Glücklicherweise fanden wir eine deutsch sprechende Studentin, die sich als Übersetzerin zur Verfügung stellte. Die meisten Studenten sprachen nur wenig Englisch, das aber reichte für einige gute Gespräche. Am nächsten Tag hatten die Studenten die Gelegenheit mit mir zu Snowboarden und ein paar Tipps und Tricks zu bekomme.



Hier in Polen bewirkt das Wort Gottes viel und die Menschen sind sehr dankbar für meinen Einsatz. Es ist ein Segen, die begeisterten Augen der Menschen hier zu sehen. Wenn sie sich bedanken für die Worte, die Nachricht, die ich ihnen weitergab und ich sehen kann, wie ihre Augen vor Dankbarkeit leuchten, jubelt mein Herz mit Gott.

Zurück in Warschau wurde ich am Sonntag spontan für einen 10minütigen Zeugnis eingeladen für den früh und spät Gottesdienst. Danach wurden die Kirchenbesucher aufgefordert, für meine Einsätze zu beten, was mich sehr berührte.

Ein Tag Pause wurde mir erlaubt. Danach baten mich die Leiter vom Jugenddienst der Kirche für ein Interview, das sie gleich mit der Kamera filmten. Spontan entwickelten wir eine Idee, wie wir das Zeugnis am besten präsentieren konnten und installierten uns für den Dreh in der Kirche. Dort stand schon eine Kamera bereit. Die Idee, einen DVD mit meinem Zeugnis zu kreieren, ist nun in Bearbeitung. So werden die Jugendlichen jederzeit Gelegenheit haben, das Zeugnis noch zu sehen.

Mittwochmorgen Referiere ich auf Englisch an der Sportuniversität in Warschau und Papi übersetzte auf Polnisch. Zwischen all den Terminen hatten wir auch ein informatives Meeting mir AiA, wobei wir für all die Einsätze beteten und auch wertvolle Informationen austauschen konnten.

Eine neue Tür öffnete sich zusätzlich für die „University Championship“ in Zakopane. Wir trafen uns mit dem Vize Präsident von der Sport University Assoziation. Die Organisation mit den Sponsoren für die Einladung sind am laufen. Es sieht so aus, als ob ich schon im März wieder in Polen sein werde.

Einen grossen Dank an all die Mitwirkenden von AiA und Campus für Christen, die für einen guten Ablauf sorgten und mich in ihrem gemütlichen Haus unterbrachten und mit feinem Essen verpflegten.

Herzlichen Dank auch an Christoph Weibel Décoltage AG, der den Flug sponserte.

Bis zum nächsten Einsatz,

Eure URSULA

(Leider hatte ich keinen Fotoapparat dabei. Ich hoffe, ich bekomme noch ein paar Fotos zugeschickt, um den Bericht etwas Farbe zu geben.)